

Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Nadine Frömter

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Hauptausschuss

Datum

05.02.2018

Beratung:

Daseinsvorsorge - organisierte Einkaufsfahrten

Durch die Schließung des kleinen Edeka Marktes in der Lauenburger Straße und dem gleichzeitigen Ende der Belieferung durch diesen, kommt es vermehrt zu Anfragen, ob die Versorgung der älteren Bevölkerung anders geregelt werden kann.

Es gibt die Idee, regelmäßig einmal in der Woche eine Einkaufsfahrt anzubieten. Diese würde die Senioren an einem noch nicht festgeschriebenen Punkt zu einer bestimmten Uhrzeit abholen und am Edeka Markt in der Möllner Straße absetzen. Die Rückfahrt würde dann entsprechend nach ca. einer Stunde erfolgen.

Laut § 42 Personenbeförderungsgesetz handelt es sich bei der Einrichtung eines solchen Angebotes um Linienverkehr. Diese Form der Beförderung ist grundsätzlich durch den Kreis Herzogtum Lauenburg genehmigungspflichtig. Die Genehmigungsfähigkeit wird derzeit durch den Kreis geprüft. Die Verwaltung befindet sich derzeit in Abstimmung hierzu.

Ein ortsansässiges Unternehmen hat sich bereit erklärt, sein behindertengerechtes Fahrzeug für diese Einkaufsfahrten zur Verfügung zu stellen. Lediglich der Fahrer, welcher nach Personenbeförderungsgesetz einen Personenbeförderungsschein haben muss, muss noch gefunden werden.

Dieses Projekt soll einen Versuchslauf von einem halben Jahr haben. Alle Beteiligte sollen sich hierzu eng abstimmen. Eine Auswertung der Beförderungsfälle soll dann die Grundlage für eine weitere Entscheidung bilden.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt die versuchsweise Einführung von Einkaufsfahrten zur Sicherung der Daseinsvorsorge.